

2019 Petit Charme Branco

NIEPOORT VINHOS - DOURO, PORTUGAL




Dieser Wein ist eine Selektion von Partien der besten Weißweine von Niepoort, der Redoma-Reserva und dem Cõche-Douro. Die Beeren stammen vor allem aus höheren Lagen zwischen 400 bis 600 Meter des Cima Corgo. Neben verwittertem Schiefer finden sich auch hier Silex-Böden und steinige Sedimente (Feuerstein). Im Schnitt sind die Reben - allesamt portugiesische Originale - circa 40 Jahre alt. Spontanvergoren und nur vor der Abfüllung minimal geschwefelt. 12 Monate in gebrauchten Barriques auf der Feinhefe gereift. Der Wein durchläuft in dieser Zeit auch die malolaktische Gärung. Nach dem Blending weitere 6 Monate im Edelstahlgebilde zur Harmonisierung. Der Vergleich zu einem weißen Burgunder ist durchaus legitim, aber irgendwie ist dieser Wein doch ganz anders. Er hat einen steinigen, wenig fruchtigen Charakter, etwas Popcorn - und das Holzaroma und der Alkoholgehalt sind perfekt aufeinander abgestimmt. Die Säure blitzt messerscharf und klar durch und im Geschmack ist er intensiv und trotzdem leicht. Sehr elegant. Das ist pure Trinkfreude. Ein weltoffener Wein mit regionalem Charakter. Think local, act global.

Rebsorte Arinto, Codega, Codega do Larinho, Dozelinho, Rabigato, Viosinho	Region Douro	Restzucker 0,6 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 10-14°	Internationale Bewertungen
Klima kontinental mit atlantischem Einfluss	Appellation Duoro DOC	Säure 5,8 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 10 bis 15 Jahre
Boden Kalk, Schiefer	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 12%	Empfohlenes Glas Burgunderglas	Abgefüllt durch Niepoort Vinhos S.A. 4400-071 PT
Höhe über N.N. 400 - 600 Meter	Ausbau 1 Jahr in gebrauchten Barriques, 6 Monate in Edelstahl	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit, 20251 Hamburg



Eine der wichtigsten, wenn nicht die zentrale Figur für den modernen Weinbau am Douro ist Dirk van der Niepoort. Ein weitgereister Winzer und genialer Portwein-Produzent mit einem Faible für die Klassik. Viele Weinfreunde und Winzer hatten lange das Potential der Region Douro verschlafen und nicht erkannt oder sogar bewusst ignoriert, um keine Konkurrenz zu dem legendären Portwein entstehen zu lassen. Dabei sind die alten gemischten Sätze aus portugiesischen Reben, die sich steil an den Hängen des Douro-Tals an steinernen Terrassen in beträchtliche Höhen schwingen absolut einmalig in der Welt des Weines. Es ist ein großes Terroir und lange Zeit waren Stillweine in dieser heißen Region ein kaum beachtetes Nebenprodukt.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.